



Förderantrag zum Landesprogramm „Stabilisierung und Teilhabe am Arbeitsleben“

Projekt-Nr.

SuTaA/2018/BK -

wird vom RAK vergeben

Angaben zum Träger des Beschäftigungsangebotes:

Name / Bezeichnung:

Ansprechpartner/-in:

Straße, Nr. :

PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:

Fax:

Rechtsform:

Sitz oder Betriebsstätte in
Sachsen-Anhalt:

Projektzeitraum:

Beginn des Projektes:

01.04.2018

01.05.2018

Eingereichte Unterlagen:

- Projektidee
- Erläuterung zu den auszuführenden Arbeitsaufgaben
- Projektumsetzung
- Kostenplanung
- Nachweis der Rechtsform
- Trägererklärung

Kontakt:

Reinhard Hevekerl
Gerikestraße 5
39340 Haldensleben

Telefon: 03904 7240 2410

Telefax: 03904 7240 51330

E-Mail: reinhard.hevekerl@boerdekreis.de



1. Projektidee:

Durchführungsort/e	
--------------------	--

1.1. Ziele des Projektes und Förderung der sozialen und gesellschaftlichen Teilhabe

--

1.2. Beschreibung der Zielgruppe/n

--

1.3. Projektansatz und Projektinhalte

--

1.4. Projektpartner

--

Kontakt:

Reinhard Hevekerl
Gerikestraße 5
39340 Haldensleben

Telefon: 03904 7240 2410
Telefax: 03904 7240 51330
E-Mail: reinhard.hevekerl@boerdekreis.de



1.5. Abgrenzung zu vergleichbaren eigenen und öffentlich geförderten Aktivitäten
(z.B. Bundesprogramme, Aktivitäten des Jobcenter etc.)

1.6. Berücksichtigung des Querschnittszieles Gleichstellung von Frauen und Männern sowie
Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung

Kontakt:

Reinhard Hevekerl
Gerikestraße 5
39340 Haldensleben

Telefon: 03904 7240 2410
Telefax: 03904 7240 51330
E-Mail: reinhard.hevekerl@boerdekreis.de



2. Erklärungen zu den auszuführenden Arbeitsaufgaben

2.1. Erläuterungen zur Zusätzlichkeit der auszuführenden Arbeitsaufgaben

2.2. Erläuterungen zum öffentlichen Interesse an den auszuführenden Arbeitsaufgaben

2.3. Erläuterungen zur Wettbewerbsneutralität der auszuführenden Arbeitsaufgaben

Kontakt:

Reinhard Hevekerl
Gerikestraße 5
39340 Haldensleben

Telefon: 03904 7240 2410
Telefax: 03904 7240 51330
E-Mail: reinhard.hevekerl@boerdekreis.de



3. Projektumsetzung

3.1. Beschreibung der Arbeitsstelle

(Hinweis: Bei unterschiedlichen Arbeitsstellen sind die entsprechenden Angaben in separaten Formularen einzutragen)

Stellenbezeichnung:

Anzahl der Plätze:

3.1.1. Zielsetzung der Stelle

3.1.2. Arbeitsaufgaben und auszuführende Tätigkeiten

3.1.3. erforderliche Fähigkeiten und Fertigkeiten, ggf. besondere soziale Kompetenzen (Notwendigkeit Führungszeugnis)

Kontakt:

Reinhard Hevekerl
Gerikestraße 5
39340 Haldensleben

Telefon: 03904 7240 2410
Telefax: 03904 7240 51330
E-Mail: reinhard.hevekerl@boerdekreis.de



3.1.4. Einsatzort/e (Einsatzstelle/n mit Anschrift)

3.1.5. Arbeitszeitregelung

(z.B. Anzahl Wochenstunden, Verteilung der Arbeitszeiten, Ausblick auf Arbeitszeitsteigerung, ...)

Kontakt:

Reinhard Hevekerl
Gerikestraße 5
39340 Haldensleben

Telefon: 03904 7240 2410
Telefax: 03904 7240 51330
E-Mail: reinhard.hevekerl@boerdekreis.de



3.2. Maßnahmen zur Qualitätssicherung/Trägerprofil

3.2.1. Projektpersonal (Besonderer Anleitungs-/Betreuungsbedarf für die Teilnehmer)

3.2.2. Maßnahmen zur Qualitätssicherung/ Projektmonitoring

3.2.3. Erläuterung zur Bereitstellung der Räumlichkeiten zur Intensivbetreuung

Kontakt:

Reinhard Hevekerl
Gerikestraße 5
39340 Haldensleben

Telefon: 03904 7240 2410
Telefax: 03904 7240 51330
E-Mail: reinhard.hevekerl@boerdekreis.de



3.2.4. Trägerprofil und Trägererfahrung

Kontakt:

Reinhard Hevekerl
Gerikestraße 5
39340 Haldensleben

Telefon: 03904 7240 2410
Telefax: 03904 7240 51330
E-Mail: reinhard.hevekerl@boerdekreis.de



Trägererklärung

Angaben zum Träger:

Name:	
Rechtsform:	
Straße:	
PLZ, Ort:	
Ansprechpartner/-in:	
Telefon:	
Telefax:	
E-Mail-Adresse:	
Sitz oder Betriebsstätte in Sachsen-Anhalt:	

1. Fachkunde

Auflistung ähnlicher Leistungen in den letzten drei Jahren

Leistung	Zielgruppe	Durchführungszeitraum (von/bis)	Durchführungs-ort(-e)	TN-Zahl (soweit relevant)	Auftraggeber/ Zuwendungsgeber (Agentur/ Jobcenter/ Land/Bund/EU)

ggf. weitere Zeilen hinzufügen

Ich habe bisher keine Erfahrungen mit ähnlichen Leistungen.

Kontakt:

Reinhard Hevekerl
Gerikestraße 5
39340 Haldensleben

Telefon: 03904 7240 2410
Telefax: 03904 7240 51330
E-Mail: reinhard.hevekerl@boerdekreis.de



2. Leistungsfähigkeit

2.1. Vermögen

- Über mein Vermögen wurde in den letzten 12 Monaten ein Insolvenzverfahren eröffnet oder beantragt.
- Über mein Vermögen wurde in den letzten 12 Monaten kein Insolvenzverfahren eröffnet oder beantragt.

2.2. Personal

Ich werde sicherstellen, dass spätestens zu Projektbeginn geeignetes Personal, sofern notwendig, zur Verfügung steht, welches die zusätzlichen Aufgaben der fachlichen Anleitung und Betreuung übernehmen kann.

3. Qualitätssicherung

- Ich verfüge über ein zertifiziertes und anerkanntes QS-System (Zertifikat – Anlage)
- Ich verfüge über eine trägerinterne Qualitätssicherung und stelle diese im Konzept unter Punkt 3.2 dar.

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben.

Ich bin mir bewusst, dass wissentlich falsche Angaben in der vorstehenden Erklärung zum Ausschluss aus dem Landesprogramm „Stabilisierung und Teilhabe am Arbeitsleben“ führen.

4. Erklärung des Antragstellenden

Durch den/die Antragstellende/n wird erklärt, dass:

1. – mit dem Projekt noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird, es sei denn, dass auf Antrag der vorzeitige Projektbeginn genehmigt wurde. Als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der verbindliche Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten. Dauerschuldverhältnisse sind davon ausgenommen.
2. – bei Vorliegen einer Vorsteuerabzugsberechtigung nach § 15 Umsatzsteuergesetz (UStG) die Förderung auf der Grundlage der Nettoausgaben beantragt wird. Ein Antrag auf Umsatzsteuerbefreiung nach §4 Nr. 21 a) bb) UStG wird bei Bedarf gestellt.
3. – die in diesem Antrag (einschließlich seiner Anlagen und aller antragsbegleitender Unterlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

Kontakt:

Reinhard Hevekerl
Gerikestraße 5
39340 Haldensleben

Telefon: 03904 7240 2410
Telefax: 03904 7240 51330
E-Mail: reinhard.hevekerl@boerdekreis.de



Landkreis Börde

4. – die geltenden Fördergrundsätze zur Gewährung der Zuwendung aus dem Förderprogramm, für welches die Antragstellung erfolgt, sowie die sich daraus im Falle der Bewilligung ergebenden Verpflichtungen zur Kenntnis genommen und diese anerkannt werden.
5. – die Einholung und elektronische Erfassung aller projektrelevanten Daten und die Teilnahme am Evaluationsverfahren sichergestellt wird.
6. – für das beantragte Projekt über die in der A-Anlage (Planung der Einnahmen nach Haushaltsjahren) aufgeführten öffentlichen Förderungen und Finanzmittel hinaus von anderer Stelle keine öffentlichen Gelder bewilligt oder beantragt wurden und die dargestellte Kofinanzierung und damit die Gesamtfinanzierung des Vorhabens durch finanzielle Mittel gesichert ist.
7. – eine projektbezogene Einzelbelegabrechnung der Einnahmen und Ausgaben sowie deren Unterscheidung vom üblichen Geschäftsverkehr sichergestellt wird und innerbetriebliche Umlagen nicht ausgewiesen werden.
8. – Kenntnis darüber besteht, dass es sich bei den beantragten Fördermitteln um eine Subvention handelt, auf die § 264 des Strafgesetzbuches (StGB) und gemäß § 1 des Subventionsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (SubvG-LSA vom 09.10.1992, GVBl. S. 724) die §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (Subventionsgesetz - SubvG, BGBI. 1976, Teil I, S. 2037 f.) Anwendung finden. Gemäß § 3 SubvG besteht die Verpflichtung, unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

Subventionserhebliche Tatsachen im Sinne dieser Vorschriften sind folgende Angaben: die Angaben und Erklärungen zu den Ziffern I, II und III, die Angaben in den Anlagen A1 und A1 sowie in den beizufügenden antragsbegleitenden Unterlagen, die dort als subventionserheblich bezeichnet sind, sowie die Angaben in den gemäß Checkliste beizufügenden Unterlagen.

Firmenstempel

Datum/ Unterschrift

Kontakt:

Reinhard Hevekerl
Gerikestraße 5
39340 Haldensleben

Telefon: 03904 7240 2410
Telefax: 03904 7240 51330
E-Mail: reinhard.hevekerl@boerdekreis.de